

Starker Sieg gegen den Abstieg!

Westfalenliga 2; 7. Spieltag

SKG Wattenscheid 2 – DSC Wanne-Eickel 1                      0 – 3

4634 – 4794 Holz

Zusatzwertung: 30 – 48

Die Kegler des DSC konnten sich eindrucksvoll von den Abstiegsplätzen spielen. Mit dem Zusatzpunkt als Zielvorgabe reiste man nach Herne, wo Wattenscheid die Heimspiele austrägt.

Hier starteten die Wanner mit einer veränderten Startaufstellung. Den Anfang machten dieses Mal Michael Voß und Danny Ruda, beide spielten besser als noch gegen Herne, auf den selben Bahnen. Michael Voß kam auf 824 Holz, Danny Ruda konnte mit 775 Holz mithalten. Durch die beiden starken Ergebnisse konnten die Wanner 40 Holz Vorsprung in den zweiten Block mitnehmen, außerdem konnten gleich 3 Punkte in der Zusatzwertung gut gemacht werden.

Im zweiten Block konnten die Wanner wieder erstaunlich gut mithalten. Markus Tessmer kam auf eines seiner besten Ergebnisse, die er in Herne je geholt hat. Mit 821 Holz war er zu diesem Zeitpunkt Zweitbesten Werfer. Jan Vollerthun merkte man die Nervosität an, auf der ersten Bahn kam er nicht mal auf Schnitt, diese Nervosität legte er aber wieder schnell ab. Bereits auf der 2. Bahn war er wieder auf Kurs und konnte ebenfalls mithalten, sodass er noch auf 754 Holz kam.

Nach dem zweiten Block und rund 50 Holz Vorsprung auf Wattenscheid ging es in den letzten Block. Auch der Zusatzpunkt war den Wannern schon nicht mehr zu nehmen. Ulrich Schröder und Sebastian Loick konnten somit befreit aufspielen. Beide lieferten, wie auch der Rest der Mannschaft, eine bärenstarke Partie ab. Einziger Wermutstropfen war wohl, dass Ulrich Schröder erneut Auswärts nicht die 800 packen konnte, mit 782 Holz war er dennoch zufrieden. Sebastian Loick erspielte sich heute sogar den Tagesbesten mit 838 Holz.

Durch den Sieg rücken die Wanner vor auf den 8. Platz. Bereits in der nächsten Woche müssen die Wanner erneut in Siegen punkten um den Aufschwung mitzunehmen.